

American Football: Fäuste hoch!

München. Am ersten Spieltag der National Football League (NFL) in den USA haben sich einige Spieler dem Protest von Quarterback Colin Kaepernick gegen Polizeigewalt und Rassendiskriminierung angeschlossen. Kaepernick von den San Francisco 49ers war während der Saisonvorbereitung beim Abspielen der Nationalhymne in die Knie gegangen. Am Sonntag knieten nun vier Spieler der Miami Dolphins, als die Hymne erklang. Cornerback Marcus Peters von den Kansas City Chiefs hob währenddessen die rechte Faust, Martellus Bennett und Devin McCourty von den New England Patriots hoben sie danach. Zudem wurde im Stadion in Baltimore eine Videoansprache von Präsident Barack Obama von Buhrufen übertönt. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/293598.american-football-fauste-hoch.html>